

Medienmitteilung

Steinschlag- und Lawinenschutz beim EKW Kraftwerk Ova Spin

Die Arbeiten zur Ertüchtigung der Lawinen- und Steinschlagschutzverbauungen beim Kraftwerk Ova Spin konnten erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Stauanlage Ova Spin der Engadiner Kraftwerke AG (EKW), die sich in der spektakulären Spölschlucht befindet, ist von beiden seitlichen Talflanken durch Steinschlag und Lawinen gefährdet. Um die Sicherheit der Anlagen weiterhin gewährleisten zu können, waren bauliche Massnahmen zur Verbesserung der Schutzwirkung in Höhe von rund 750'000 Schweizer Franken notwendig.

Die Sanierungsmassnahmen umfassten den Neubau sowie Ersatz von Steinschlagschutznetzen, Fundamenten und Stützen, die Erneuerung der Verankerungs- und Abspannseile, die Reinigung der Schutznetze von Gesteinsschutt sowie die Verankerung von grösseren, losen Felsformationen. Die Arbeiten dauerten ca. ein Jahr und konnten Ende November 2024 erfolgreich abgeschlossen werden.

Dieses Projekt war eine unabdingbare und sicherheitsrelevante Vorarbeit für die nachfolgend geplanten Sanierungsarbeiten bei der Stauanlage und dem Kraftwerk Ova Spin.

Weitere Informationen

Giacum Krüger
Direktor
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 11
M: +41 79 907 55 69
info@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch

Bilder

- Die Bilder stehen auf der Webseite <https://www.ekwstrom.ch/news> zum Download zur Verfügung.
- Bildlegende 1: Neu errichtetes Stein- und Lawinenschutznetz
- Bildlegende 2: Montagearbeiten Steinschlagschutznetz
- Bildlegende 3: Stein- und Lawinenschutznetze oberhalb vom Zugangsgebäude des Kraftwerks Ova Spin
- Bildlegende 4: Stein- und Lawinenschutznetze oberhalb der Stauanlage Ova Spin und Fensterstollen «Heller»